



30. Mai 2025

Grüne Seeland-Biel freuen sich über die Kandidatur von Lena Frank

Die Grünen Kanton Bern führen zur Zeit Hearings im Hinblick auf Kandidaturen für die Regierungsratswahlen 2026 durch. Die Bieler Gemeinderätin Lena Frank hat in einem Interview ihre Bewerbung und Motivation bekannt gegeben. Die grüne Seeländer Regionalpartei freut sich über die Bewerbung von Lena Frank, die über langjährige Erfahrungen als Kommunal- und Kantonalpolitikerin verfügt.

Das kantonale Nominationsverfahren der Grünen ist im Gang, seit Bildungsdirektorin Christine Häsler im März ihren Rücktritt auf 2026 bekanntgegeben hat. Eine von mehreren Kandidierenden ist die grüne Bieler Bau-, Energie und Umweltdirektorin Lena Frank, was die Grünen Seeland-Biel sehr freut. Vor ihrer Wahl in die Bieler Regierung 2020 war Frank während vielen Jahren Mitglied des Bieler Stadtrates. Bei der Kantonalpartei vertrat sie erst die Jungen Grünen, bevor sie 2016 Vizepräsidentin wurde.

Ihre Motivation für die Kandidatur zur Regierungsrätin begründet Lena Frank so: «Ich stelle mich zur Verfügung, weil ich meine Erfahrung und meinen lösungsorientierten Einsatz für eine klimagerechte Politik in den Kanton Bern einbringen will – und weil Biel/Bienne und das Seeland wieder eine Stimme in der Regierung brauchen.»

«Lena Frank bringt alles mit, was es für die Arbeit im Regierungsrat braucht», bestätigt Christoph Grupp, Grossrat und Co-Präsident der Grünen Seeland-Biel. Er hatte sich in einem frühen Stadium selber für eine Kandidatur beworben, sich dann aber zurückgezogen. «Das Amt hätte mich interessiert, aber ich habe mich entschlossen, den Weg für jüngere Kandidierende frei zu machen. Ich freue mich umso mehr, dass nun Lena Frank Biel, das Seeland und den nördlichen Kantonsteil kompetent vertritt.» Ebenfalls im Gespräch war der Seeländer Nationalrat Kilian Baumann, der am vergangenen Wochenende seinen Verzicht auf eine Kandidatur bekannt gegeben hat. «Die Seeländer Grünen bedauern seine Absage, haben aber volles Verständnis für den Entscheid, dass der Biobauer weiterhin auf nationaler Ebene wirken will», kommentiert die neu gewählte Co-Präsidentin der Grünen Seeland-Biel, Ursula Schaffner.

Schaffner wurde kürzlich ins Co-Präsidium der Regionalpartei gewählt anlässlich der Mitgliederversammlung der Grünen Seeland-Biel. Ebenfalls neu gewählt wurde der Bieler Fritz Freuler als Revisor. An der MV befassten sich die Grünen ein erstes Mal mit den kantonalen Wahlen und dem Auswahlverfahren für die Kandidaturen für den Grossen Rat.

Für Fragen:

Ursula Schaffner, Co-Präsidentin Grüne Seeland-Biel: M 077 420 62 93

Christoph Grupp, Co-Präsident Grüne Seeland-Biel: M 076 341 07 49

Lena Frank: M 079 586 70 55